

DJK-FC Schlaifhausen - SV Weilersbach 2 3:0 (0:0)

Auer's Joker stechen

Die Zuschauer sahen eine ausgeglichene erste Halbzeit mit zwei bis drei guten Möglichkeiten auf beiden Seiten. Erst verzog FC-Goalgetter Meixner aus spitzem Winkel knapp, im Anschluss musste sich FC-Schlussmann Farr lang machen, um den Ball von Timo Pickel nicht die Linie überqueren zu lassen. So ging es leistungsgerecht und torlos in die Halbzeitpause. Zu Beginn der zweiten Hälfte das gleiche Bild, Weilersbach stand kompakt, machte die Mitte dicht und spielte munter mit. In der 58. Minute betrat André Finze den Platz und markierte mit seinem ersten Ballkontakt die Führung für Schlaifhausen: Florian Kroder setzte sich an der Außenlinie gegen zwei Gegenspieler durch und der ansonsten sichere Rückhalt der Gloria, Markus Turtschin, konnte die scharfe Hereingabe nicht festhalten. André Finze stand goldrichtig und musste den Ball nur noch über die Linie drücken. Die Gloria versuchte nun ihr Glück intensiver in der Offensive, was Schlaifhausen die nötigen Räume bot und diese dies auch zu nutzen wussten. Wiederum Florian Kroder bediente in der 81. Minute Simon Weisel, der aus kurzer Distanz das 2:0 erzielte. Die endgültige Entscheidung gelang dem ebenfalls eingewechselten Manuel Drummer, der eine mustergültige Flanke von Simon Weisel über den herauseilenden Keeper in die Maschen köpfte. Ein alles im allem verdienter Sieg der Hausherren gegen eine sehr gute Reserve-Mannschaft aus Weilersbach, der in Anbetracht zweier nicht gewährter Elfer für Schlaifhausen auch in dieser Höhe in Ordnung geht.

DJK-FC Schlaifhausen:

Farr Patrick, Lenke Felix, Steiner Andreas, Niebler Reinhard, Kern Markus, Kroder Florian, Roppelt Simon, Böhm Bernd, Haustein Heinz, Weisel Simon, Meixner Roland; Finze Andre, Drummer Manuel, Pieger Stefan

Tore: Drummer Manuel, Finze Andre, Weisel Simon